



Smallgroup-Programm zur Celebration vom 24.09.2017 Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

WorkLife Sunday „Furchtlos leben im Job“ mit Tobias Teichen

Atmest du fortwährend – oder nur einmal pro Tag? Dumme Frage! Doch geistlich tun wir oft so, als ob einmal Luftholen am Sonntag ausreichend wäre für die ganze Woche. Wie kannst du also atmen und geistliche Frische halten im Alltag? Du denkst vielleicht, Glaube und Arbeit seien zwei Paar Schuhe. Doch das ist ein Irrtum, wie **1. Könige 19,16** zeigt: *„Danach salbe Jehu, den Sohn von Nimschi, zum König von Israel und schließlich Elisa, den Sohn von Schafat aus Abel-Mehola, zu deinem Nachfolger als Prophet.“*

Elia erhält den Auftrag, einen neuen König und einen neuen Propheten zu salben – es ist derselbe Vorgang mit derselben Autorität! Wie sieht das in unserer Zeit aus? Vom **Pastor** erwartet man mit Recht eine „Salbung“, außerdem viel Zeit für Gebet, Bibelkenntnis und ein Leben nahe bei Jesus. Klar – sein Arbeitsplatz ist ja die Kirche. Doch laut dieser Bibelstelle hat der **König** – also jemand, der in der „Welt“ das Sagen hat – die gleiche Autorität von Gott erhalten. Kirche und Business sind in Gottes Augen nicht getrennt, sondern stehen unter derselben Salbung und Autorität.

Wusstest du, dass Jesus sein Kreuz damals durch die **Wall Street von Jerusalem** getragen hat? Nichts anderes war die Via Dolorosa zu jener Zeit. Das bedeutet nicht, dass als Christ zu einer Opfermentalität berufen bist, sondern dazu, deinen Glauben in der Arbeitswelt auszuleben – und zwar mit der Autorität von Gott höchstpersönlich. Der Vers in **1. Petrus 2,9** definiert jeden Christ als „Priester“, der das Licht Gottes in die Welt tragen soll. Die Frage ist: Ziehst du morgens, wenn du zur Arbeit gehst, dieses „Priestergewand“ an wie einen Mantel, oder lässt du ihn an deiner Garderobe hängen? Es ist eine tägliche Entscheidung, die nur du triffst.

Gott ermutigt dich, in deinem Alltag die gleiche Mentalität an den Tag zu legen wie der Pastor auf der Bühne. **Deine Bühne ist dein Arbeitsplatz**, und die Kirche – also das Reich Gottes – ist da, wo du bist. Ganz gleich, ob du im Business, zuhause, im Gesundheitswesen, Sport oder im Bildungsbereich tätig bist. Über den Handwerker Bezaleel wird in **2. Mose 31,1-5** Folgendes gesagt: *„Mit meinem Geist habe ich ihn erfüllt; ich habe ihm Weisheit und Verstand gegeben und ihn befähigt, alle für den Bau erforderlichen handwerklichen und künstlerischen Arbeiten auszuführen.“*

Nutzt du deine Gaben mit der Autorität des Heiligen Geistes? Gott zwingt dich nicht dazu: Er gibt Gaben im Business, ob du gläubig bist oder nicht. **Du selbst entscheidest**, ob du sie mit dem Heiligen Geist nutzt oder nicht.



Smallgroup-Programm zur Celebration vom 24.09.2017 Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

Smallgroup-Abend

Diskussion: Dein Business (45 min)

In der Predigt wurden mehrere Beispiele erzählt, wie Gottes Geist und seine Autorität im Berufsleben eine Rolle spielen kann:

- Der Flugkapitän, mit dessen Hilfe zigtausende Unterhosen transportiert werden konnten.
- Das gemalte Bild mit seiner wegweisenden Wirkung für die Ladenbesitzerin.
- Die Gebete, durch deren Autorität sich das Verhalten des Firmenchefs drastisch änderte.

Habt ihr in eurem Berufsleben bereits ähnliche Erfahrungen gemacht? Dann erzählt sie einander und ermutigt euch gegenseitig. Wenn nicht – umso spannender können die nächsten Wochen werden, wenn ihr vielleicht zum ersten Mal den Heiligen Geist in euer Business einladet.

Reflexion: Deine Entscheidung (45 min)

Lest noch einmal gemeinsam die folgenden zwei Bibelstellen aus der Predigt (hier in der „Hoffnung für alle“ Übersetzung) und tauscht euch darüber aus:

- **1. Petrus 2,9:** „Ihr aber seid ein von Gott auserwähltes Volk, seine königlichen Priester, ihr gehört ganz zu ihm und seid sein Eigentum. Deshalb sollt ihr die großen Taten Gottes verkünden, der euch aus der Finsternis befreit und in sein wunderbares Licht geführt hat.“
- **2. Mose 31,6:** „Auch allen anderen Kunsthandwerkern, die am heiligen Zelt arbeiten, habe ich Weisheit und Verstand gegeben, damit alles nach meinem Befehl angefertigt wird.“

Es ist offenbar eine Frage des Gehorsams, ob du diese Idee Gottes umsetzen möchtest oder nicht. Gott verspricht dir: Wenn du lernst, dich in den Kleinigkeiten zur Verfügung zu stellen, wird dein Leben erfüllt werden. Wie wäre es, wenn ihr miteinander (und füreinander) betet, dass jeder diesen Gehorsamsschritt im Glauben gehen möchte?

Zeit mit Gott: Dein Mantel (zu Hause)

Die Abschlussfrage von Tobias „Wer von euch weiß, dass er eine Berufung zum vollzeitigen Dienst hat?“ – war natürlich eine Fangfrage 😊. Doch im Ernst: Ist dir klargeworden, wie Gott sich dein Business vorstellt, und welche großen Chancen er in dein Arbeitsleben hineingelegt hat? Es geht um so viel mehr, als nur Geld zu verdienen. Nimm dir Zeit, das mit Jesus festzumachen – und vergiss nicht, jeden Morgen deinen „Mantel“ anzuziehen.